

Referat: OBM
Amt: 13-2

Niederschrift

Besprechung am: **02. Februar 2021** Beginn: 18:00 Uhr
Ort: Online Ende: 19:50 Uhr

Thema: **1. Sitzung des Stadtteilbeirates Süd**

Anwesende

Entschuldigt

Verteiler

Stadtteilbeirat:

Hr. Dr. Fey, Hr. Dr. Schneider,
Hr. Schuster, Fr. Rohr,
Fr. Bußmann, Hr. Dr. Hartmann,
Hr. Grillenberger, Fr. Paulsen,
Hr. Bucher

Alle Referate, Fachämter,
Stadtteilbeiräte, Fraktionen

Ersatzmitglieder:

Hr. Heunisch, Fr. Opel,
Hr. Bartschat, Fr. Friesmann

Stadtrat/Betreuungsstadtrat:

Hr. Richter, Fr. Simsek,
Fr. Schenkel,
Fr. Grille

Verwaltung:

EBE/Hr. Engelhardt
Amt 13/Fr. Maroke

Bürger:

ca. 40

Die Niederschrift beschränkt sich auf die Wiedergabe der wesentlichen Ergebnisse. Wenn innerhalb von acht Tagen nach Zusendung der Niederschrift keine Einwände erhoben werden, wird Einverständnis unterstellt.

Ergebnis:

Der Vorsitzende, Herr Dr. Tobias Fey, eröffnet die 1. öffentliche Sitzung des Stadtteilbeirates Süd im Jahr 2021.

Die Ladung erfolgte form- und fristgerecht. Die Tagesordnung wird verlesen, TOP 3 wird vorgezogen.

Der Vorsitzende erklärt welche Aufgaben und Gestaltungsmöglichkeiten der Stadtteilbeirat hat.

TOP 3: Bericht des stellv. Werksleiters des städtischen Entwässerungsbetriebs zu den Starkregenereignissen und Kanalisation

Herr Engelhardt, EBE, berichtet, dass die Ursachen für Überflutungen vielfältig sind, jede/r Bürger/in sich selbst vor Rückstau schützen muss. Dieser Bereich beginnt an der Bordsteinkante. Einen Kanal, welcher die komplette Wassermenge bei Starkregen abfängt gibt es nicht, die Stadt Erlangen baue jedoch das Kanalnetz so aus, dass immer der Technikstandart erfüllt wird. Dieser Standard ist allerdings nur für statistisch häufige Regenvarianten ausreichend.

Es werden zahlreiche Fragen aus der Bürgerschaft gestellt und von Herrn Engehardt beantwortet.

Der Stadtteilbeirat stellt einstimmig folgenden Antrag:

Der Stadtteilbeirat Süd bittet die Verwaltung, eine umfassende Information für Bürgerinnen und Bürger bereitzustellen. Hier soll informiert werden, wer Ansprechpartner bei Starkregenereignissen ist und wie Bürger*innen eine Hilfestellung hierbei gegeben werden kann.

TOP 2: Bericht aus der Verwaltung

a) Beleuchtung Nürnberger Straße

Aufgrund gerader Wege besteht laut dem Tiefbauamt keine besondere Gefahr für Fußgänger*innen und Radfahrer*innen. Außerdem befürwortet die Verwaltung aufgrund der Umweltschonung eine Beleuchtung hier nicht. Im Zuge der StUB-Neuplanung können sich jedoch Änderungen ergeben. **Der Stadtteilbeirat bittet Herrn Pfeil, Amtsleitung Tiefbauamt, um einen Vor-Ort-Termin in der Dämmerung.**

b) Piktogramme Radweg Nürnberger Straße

Der Stadtteilbeirat stellt mit 7/0 Stimmen folgenden Antrag erneut:

Es ist schwer ersichtlich, welcher Teil Rad- und welcher Teil Fussweg ist. Evtl. könnten Piktogramme Abhilfe schaffen.

Es wird die Verwaltung darum gebeten, zu prüfen, ob im betreffenden Bereich Piktogramme

mit reflektierender Farbe aufgetragen werden können.

c) Spielplatz Komotauer Straße

Der Spielplatz wird im Sommer 2021 noch nicht fertiggestellt sein, es wird eine Nutzung der umliegenden Spielplätze empfohlen.

Der Stadtteilbeirat bittet die Verwaltung um Aufstellung von Informationstafeln mit Hinweis darauf wo Ausweichmöglichkeiten zu finden sind.

d) Taktung der Busse in der Sealdussiedlung

Folgende Stellungnahme wurde von den ESTW abgegeben:

Vor dem Lockdown am 16. Dezember 2020 konnte keine Reduzierung des Fahrtenangebots vorgenommen werden. Hintergrund war, dass weiterhin alle Schulen, Arbeitsstätten usw. angebunden werden mussten. Zudem war es aufgrund der aktuellen Corona-Situation und trotz der Maskenpflicht im ÖPNV sinnvoll, dass die Busse teilweise mit einer geringeren Anzahl an Fahrgästen besetzt waren. Mit dem jetzigen Lockdown und der damit durch die Regierung erlassenen Regelungen haben wir uns jedoch dazu entschieden, den ÖPNV an den aktuellen Bedarf anzupassen. Wir fahren daher bis voraussichtlich 10. Januar 2021 nach dem Samstagsfahrplan.

TOP 4: Situation Lastenfahrräder

Vorschläge für geeignete Plätze zum Abstellen von Leihlastenfahrrädern:

- Im Bereich von Kindertagesstätten sollen Kinderlastenräder ausgeliehen werden können.
- Im Bereich der Dawonia-Bauten sollen normale Lastenräder ausgeliehen werden können.

TOP 5: Situation Mobilpunkte

Das Referat für Planen und Bauen regt an, an der Ecke Strümpellstraße/Stinzingstraße Car-Sharing und das Ausleihen von Lastenrädern zu ermöglichen.

TOP 6: Sonstiges

Frau Paulsen berichtet von einem Antrag der ödp-Fraktion. In diesem wird gefordert, dass die Ergebnisse der Klimaanpassungsstudie im Jaminpark umgesetzt werden. Dies soll geschehen indem die Stadt Erlangen der Dawonia GmbH das Baurecht auf die Flurgrundstücke 1949/9, 1949/27, 1949/35 und 1949/37 abkauft oder die Grundstücke zurückkauft (Antrag 392/2020).

Es soll vermieden werden, dass hier weitere Verdichtung stattfindet, eine Verbesserung der Durchlüftung soll angestrebt werden.

Frau Paulsen bittet den Beirat, diesen Antrag zu unterstützen.

Der Beirat einigt sich darauf, das Thema in der nächsten internen Sitzung zu besprechen und stimmt den Termin hierzu über eine Umfrage ab.

Die nächste Sitzung findet am 09. März 2021, 18 Uhr, online, statt.

gez.
Dr. Tobias Fey
Vorsitzender Stadtteilbeirat Süd

gez.
Yvonne Maroke
Bürgermeister- und Presseamt